

Dr. Ralph DerraÖffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für
Verpackungsmaterialien, Boden- und Luftanalysen;
Sachverständiger in der Wasseranalytik

28.03.2018

Dr. Dr/lls-hu/pf

**UNBEDENKLICHKEITSERKLÄRUNG
CERTIFICATE OF COMPLIANCE
CERTIFICAT DE CONFORMITE**eingetragen
registered no.
registré

46838 U 18

für
for
pourRaubling Papier GmbH
Rosenheimer Straße 37
83064 RaublingProdukt
Product
Produit

Starboard Wave

Das von der oben genannten Firma hergestellte Produkt ist ein Wellpappenrohpaper in verschiedenen Flächengewichten, welches im Bereich der Lebensmittelverpackung eingesetzt wird.

Es wurde von uns nach den

"Methoden zur Untersuchung von Papieren, Kartons und Pappen für Lebensmittelverpackungen", Stand 2008, entsprechend der Vorschrift Nr. 80.56 in der Amtlichen Sammlung von Untersuchungsverfahren nach § 64 des Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuchs – LFGB,

sowie entsprechend den spezifischen Anforderungen der

Guidelines of the Council of Europe on test conditions and methods of analysis for paper and board materials and articles intended to come into contact with foodstuffs, Technisches Dokument Nr. 2, Version 3 vom 14.11.2007,

auf die verwendeten Rohstoffe, Fabrikationshilfsmittel und speziellen Papierveredelungsstoffe sowie auf die Abgabe gesundheitlich bedenklicher Anteile untersucht.

- 2 -

Des Weiteren erfolgte eine Bestimmung des Gehalts an Schwermetallen gemäß der

Richtlinie 94/62/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 1994 über Verpackungen und Verpackungsabfälle, Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaft L 365/10 vom 31.12.1994, zuletzt geändert durch die Richtlinie (EU) 2015/720 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. April 2015, Amtsblatt der Europäischen Union L 115/11 vom 06.05.2015.

Die Papierqualität entspricht den Bestimmungen der

Verordnung (EG) Nr. 1935/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. Oktober 2004 über Materialien und Gegenstände, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen und zur Aufhebung der Richtlinien 80/590/EWG und 89/109/EWG, Amtsblatt der Europäischen Union L 338/4 vom 13.11.2004, geändert durch Anh. Nr. 5.17 der Verordnung (EG) Nr. 596/2009 vom 18. Juni 2009, Amtsblatt der Europäischen Union L 188 vom 18.07.2009, Artikel 3,

sowie des

Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuches (Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch - LFGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. Juni 2013 (BGBl. I S. 1426), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 30. Juni 2017 (BGBl. I S. 2147), §§ 30 und 31,

und ist gemäß der

BfR-Empfehlung XXXVI. Papiere, Kartons und Pappen für den Lebensmittelkontakt, neu gefasst durch 62. Mitteilung, Bundesgesundheitsblatt 14 (1971) 83, zuletzt geändert durch 221. Mitteilung, Bundesgesundheitsblatt 61 (2018) 236, Stand vom 01.09.2017,

zugelassen.

Die Anforderungen der

Resolution des Europarats AP (2002) 1 über Materialien und Gegenstände aus Papier, Karton und Pappe, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Kontakt zu kommen, vom 18.09.2002,

und der

Guidelines of the Council of Europe on paper and board materials and articles, made from recycled fibres, intended to come into contact with foodstuffs, Technisches Dokument Nr. 3, Version 2 vom 10.06.2004,

werden von der Papierqualität erfüllt. Anstelle des noch nicht bewerteten Technischen Dokuments 1 über Inhaltsstoffe wurde die Liste der Fabrikationshilfsstoffe der Deutschen Empfehlung XXXVI herangezogen.

Weiterhin werden die Vorgaben der

Richtlinie 94/62/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 1994 über Verpackungen und Verpackungsabfälle, Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaft L 365/10 vom 31.12.1994, zuletzt geändert durch die Richtlinie (EU) 2015/720 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. April 2015, Amtsblatt der Europäischen Union L 115/11 vom 06.05.2015,

bezüglich des Gehalts an Schwermetallen eingehalten.

Das Wellpappenrohpaper Starboard Wave in verschiedenen Flächengewichten gemäß dem vorgelegten Probenmaterial kann daher unbedenklich im Bereich der Lebensmittelverpackung eingesetzt werden. Es darf dabei in direktem Kontakt mit solchen Lebensmitteln stehen, die vor dem Verzehr geschält oder gewaschen werden. Darüber hinaus darf sie im direkten Kontakt mit trockenen, nicht-fettenden Lebensmitteln stehen sowie als Sekundärverpackung verwendet werden, sofern die Verpackung von fettenden Lebensmitteln sowie von Lebensmitteln mit großer Oberfläche durch einen zusätzlichen Einsatz geeigneter Zwischenverpackungen erfolgt.

Diese Unbedenklichkeitserklärung hat eine Laufzeit von 2 Jahren und umfasst 4 Seiten.

Zertifizierungsentscheidung

staatlich anerkannter Sachverständiger zur Untersuchung der Gegenstände von Verpackungsmitteln aus Papier, Pappe, Kunststoffen, Glas, Weichblech und sonstigen Metallverpackungen auf ihre lebensmittelrechtliche Unbedenklichkeit.

(Burkardt)

Staatlich geprüfter und zugelassener Lebensmittelchemiker





Staatlich anerkannter Sachverständiger zur Untersuchung der Gegenproben von Verpackungsmitteln aus Papier, Pappe, Kunststoffen, Glas, Weißblech und sonstigen Metallverpackungen auf ihre lebensmittelrechtliche Unbedenklichkeit

Dr. Ralph Derra

Authorized expert for the analyses of packaging materials, attested by the Aschaffenburg Chamber of Industry and Commerce.

Expert autorisé pour l'analyse des matériaux d'emballage, assermenté par la Chambre d'Industrie et de Commerce d'Aschaffenburg.

State registered expert for the analysis of contrasting samples of packaging materials of paper, board, plastics, glass, tin plate and other metallic packaging materials as to their suitability for use with foodstuffs.

Expert public pour l'étude du contrôle des contre-échantillons d'emballages de papier, cartons, plastiques, verre, fer-blanc et d'autres emballages métalliques concernant leur conformité alimentaire.



Dr. Ralph Derra

Authorized expert for the analyses of soil and air, attested by the Aschaffenburg Chamber of Industry and Commerce.

Expert autorisé pour l'analyse du sol et de l'air, assermenté par la Chambre d'Industrie et de Commerce d'Aschaffenburg.

Die Rücklagen des untersuchten Materials werden bei der Gutachterstelle verwahrt.